

Bundeswettbewerb sucht engagierte Tourismusdestinationen

2.10.2026 - | Deutscher Tourismusverband

Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus: Bewerbungen bis 20. November möglich.

Der Bundeswettbewerb Nachhaltige Tourismusdestinationen geht in die vierte Runde. Ab sofort können sich Tourismusorganisationen aus Orten, Regionen und Städten in ganz Deutschland bewerben, die an einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Destinationsentwicklung arbeiten. Bewerbungsschluss ist der 20. November 2026.

Der Deutsche Tourismusverband e. V. (DTV) lobt den Bundeswettbewerb aus. Er wird gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN). Konzeptionell und fachlich wird der DTV bei der Durchführung von reCET create.empower.transform unterstützt.

Der Wettbewerb würdigt die Arbeit von Tourismusorganisationen, die Nachhaltigkeit systematisch in der Destinationsentwicklung verankern, und macht gute Ansätze und Fortschritte bundesweit sichtbar. Dabei spielt es keine Rolle, ob eine Tourismusorganisation bereits über langjährige Erfahrungen in der nachhaltigen Destinationsentwicklung verfügt oder hier noch am Anfang steht. Die beiden Wettbewerbskategorien „Starter“ und „Fortgeschrittene“ berücksichtigen unterschiedliche Ausgangslagen und Entwicklungsstände im Nachhaltigkeitsmanagement.

„Nachhaltigkeit ist längst ein zentraler Baustein für die Zukunftsfähigkeit unserer Tourismusdestinationen. Dabei gibt es nicht den einen richtigen Weg – entscheidend ist, sich auf den Weg zu machen, die eigenen Möglichkeiten zu nutzen und die Entwicklung konsequent voranzutreiben. Mit dem Bundeswettbewerb wollen wir dieses Engagement sichtbar machen und gleichzeitig Destinationen ermutigen, voneinander zu lernen. Wir laden deshalb ausdrücklich auch diejenigen zur Bewerbung ein, die bei der nachhaltigen Destinationsentwicklung noch am Anfang stehen“, sagt Reinhard Meyer, DTV-Präsident.

Praxisleitfaden bildet fachliche Grundlage

Fachliche Grundlage des Wettbewerbs ist der neue DTV-Praxisleitfaden „Tourismus der Zukunft gestalten – Praxisleitfaden Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus“. Seine 33 Kriterien bilden den grundsätzlichen Bewertungsrahmen. Die teilnehmenden Tourismusorganisationen erhalten damit zugleich die Möglichkeit, den Entwicklungsstand ihres Nachhaltigkeitsmanagements systematisch einzuordnen sowie Stärken und Entwicklungspotenziale zu erkennen.

Die Teilnahme ist mehrstufig aufgebaut. In der ersten Wettbewerbsstufe schätzen die teilnehmenden Tourismusorganisationen den aktuellen Stand ihres Nachhaltigkeitsmanagements anhand der 33 Kriterien ein. Nach Abschluss dieser Stufe erhalten alle Teilnehmenden ein individuelles Fact-Sheet, das den Entwicklungsstand ihres Nachhaltigkeitsmanagements gegenüber der anderen Bewerbungen einordnet. Darüber hinaus bietet der Wettbewerb verschiedene Möglichkeiten für fachlichen Austausch, Vernetzung und gemeinsames Lernen.

Eine Fachjury wählt zehn Finalisten aus. Im weiteren Wettbewerbsverlauf vertiefen sie ihre Bewerbungen und präsentieren ihre Ansätze in einem Online-Pitch. Die jeweils zwei bestbewerteten Bewerbungen in den Kategorien „Starter“ und „Fortgeschrittene“ werden anschließend von der

Fachjury vor Ort besucht. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten am 1. Juli 2027 im Bundesumweltministerium in Berlin ihre Auszeichnungen, die von Bundesumweltminister Carsten Schneider überreicht werden.

Bewerbungen sind bis zum 20. November 2026 möglich.

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und Zugang zum Bewerbungsportal:

www.nachhaltiger-tourismus.info/de/bundeswettbewerb/

<https://www.deutschtourismusverband.de/presse/detail/bundeswettbewerb-sucht-engagierte-tourismusdestinationen>